

Gemeinde ..................................................................

# STÄDTEBAU

# BEKANNTMACHUNG - Projektankündigung

(1) Das Gemeindekollegium lässt wissen, dass es - dass der beauftragte Beamte - dass die Regierung - kraft des Gesetzbuches über die räumliche Entwicklung mit einem Antrag befasst worden ist, der Folgendes betrifft:

(1) Verstädterungsgenehmigung - Änderung einer Verstädterungsgenehmigung - Städtebaugenehmigung

Städtebaugenehmigung für gruppierte Bauten - Städtebaubescheinigung Nr. 2

(1) Der Antragsteller ist Herr / Frau ……………….. wohnhaft in - ……… mit Büroräumen in ……………. …………….. ……………………….

Das betroffene Grundstück befindet sich in ………………………, Straße …………………….. Nr.…… mit folgenden Katasterangaben: ……………….

Das Projekt besteht in ………………… und hat folgende Merkmale (2) …………………………………..

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………………

In die Akte kann werktags (3) von …h… bis …h… an folgender Anschrift Einsicht genommen werden: …..…

Für Erklärungen über das Projekt können Sie sich an (4) Herrn / Frau …………………….. wenden, Tel. ………………………… E-Mail ………………………, Büro in ………………………………………

**Schriftliche Beanstandungen und Bemerkungen können vom .. /.. /…. bis zum .. /.. /…. an das Gemeindekollegium gerichtet werden:**

- per gewöhnliche Post an folgende Anschrift: ……………….. ,

- (5) per E-Mail an : …………..

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(1) Unzutreffendes bitte streichen.

(2) Die Hauptmerkmale des Projekts bitte beschreiben, und angeben ob es von einem Plan, Schema, Leitfaden oder einer Flächennutzungskarte abweicht, oder Ausnahmen aufweist.

(3) Bürozeiten.

(4) Die Person angeben, die Erklärungen geben kann.

(5) Nicht verbindlich.

Gesehen, um dem Erlass der Wallonischen Regierung vom 22. Dezember 2016, der den verordnungsrechtlichen Teil des Gesetzbuches über die räumliche Entwicklung bildet, als Anhang beigefügt zu werden.

* + - 1. Namur, den 22. Dezember 2016.
      2. Der Ministerpräsident,
      3. P. MAGNETTE
      4. Der Minister für Umwelt, Raumordnung, Mobilität, Flughäfen, und Tierschutz,
      5. C. DI ANTONIO